

# 11. Das neue Weserlied

Text: Imke Burma

Musik: David Jehn

Sopran  
Alt  
Tenor  
Bass  
Klavier

F

Ich flie-ße, ich flie-ße seit

Ich flie-ße, ich flie-ße seit

S.  
A.  
T.  
B.  
Klav.

B $\flat$  F Dm B $\flat$  G C

e-wi-ger Zeit, aus Wäl-dern und Ber-gen, da kom-me ich her. Ich

e-wi-ger Zeit, und Ber-gen da kom-me ich her.

e-wi-ger Zeit, e-wi-ger Zeit, und Ber - gen, kom-me ich her. Ich

F Bb F Dm Gm

S. rau-sche,ich plät-scher',mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den, es

A. rau-sche,ich plät-scher',mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den es

T. rau-sche,ich plät-scher',mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den es

B. rau-sche,ich plät-scher',mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den es

Klav.

C F Strophe F Bb F

S. zieht mich zum Meer. Ich flie-ße an Fel-dern und Moor-en vor-bei.

A. zieht mich zum Meer. Ich flie-ße an Fel-dern und Moor-en vor-bei.

T. zieht mich zum Meer, es zieht mich zum Meer.

B. zieht mich zum Meer, es zieht mich zum Meer.

Klav.

F Dm Gm C F

S. Seh' Stra-ßen und Häu-ser und schließ-lich das Watt. Und glau-be mir, dass hin-ter

A. Seh' Stra-ßen und Häu-ser und schließ-lich das Watt. Und glau-be mir, dass hin-ter

T. Seh' Stra-ßen und Häu-ser und schließ-lich das Watt.

B. Seh' Stra-ßen und Häu-ser und schließ-lich das Watt.

Klav.

Bb F Dm A7(sus4) A

S. Ha-meln im Mai der Rat-ten-fän-ger sei-ne dre-cki-gen zwei

A. Ha-meln im Mai der Rat-ten-fän-ger sei-ne dre-cki-gen zwei

T. Rat-ten-fän-ger sei-ne dre-cki-gen zwei

B. Rat-ten-fän-ger sei-ne dre-cki-gen zwei

Klav.

S. B $\flat$  F C F F  
 Fü - ße sich in mir ge - wa - schen hat! Ich flie - ße, ich flie - ße seit  
 A.  
 T. 8  
 Fü - ße in mir ge - wa - schen hat! Ich flie - ße, ich flie - ße seit  
 B.

Klav.

S. B $\flat$  F Dm B $\flat$  G C  
 e - wi - ger\_ Zeit, aus Wäl - dern und Ber - gen, da kom - me ich her. Ich  
 A.  
 e - wi - ger Zeit, und Ber - gen da kom - me ich her.  
 T. 8  
 e - wi ger\_ Zeit, e - wi - ger Zeit, und Ber - gen, kom - me ich her. Ich  
 B.

Klav.

F Bb F Dm Gm

S. rau-sche, ich plät-scher', mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den, es

A. rau-sche, ich plät-scher', mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den, es

T. rau-sche, ich plät-scher', mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den es

B. rau-sche, ich plät-scher', mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den es

Klav.

C F Strophe F Bb

S. zieht mich zum Meer. 2 Und zar-te Li - bel-len und Kä - fer und

A. zieht mich zum Meer, es zieht mich zum Meer.

T. zieht mich zum Meer, es zieht mich zum Meer.

B. zieht mich zum Meer, es zieht mich zum Meer.

Klav.

F F Dm Gm C F

S. Hum-meln die kannst du am U - fer ent - lang tan - zen sehn. Die Stin - te und

A. Hum-meln die kannst du am U - fer ent - lang tan - zen sehn. Die Stin - te und

T. die kannst du am U - fer ent - lang tan - zen sehn.

B. die kannst du am U - fer ent - lang tan - zen sehn.

Klav.

Bb F Dm A7(sus4)

S. Lach - se und Aa - le, sie tum - meln sich in mir, und som - mers gibt's Kin - der, die \_

A. Lach - se und Aa - le, sie tum - meln sich in mir, und som - mers gibt's Kin - der, die \_

T. in mir, und som - mers gibt's Kin - der, die \_

B. in mir, som - mers Kin - der, die

Klav.

A B $\flat$  F C F F

S. bum - meln mit Bei-nen in\_ mir und das kit - zelt so schön. Ich flie-ße, ich

A. bum - meln Bei-nen in\_ mir und das kit - zelt so schön. Ich flie-ße, ich

T. bum - meln Bei-nen in\_ mir und das kit - zelt so schön. Ich flie-ße, ich

B. bum meln

Klav.

B $\flat$  F Dm B $\flat$  G C

S. flie-ße seit e-wi-ger\_ Zeit, aus Wäl-dern und Ber-gen, da kom-me ich her.

A. e - wi-ger Zeit, und Ber-gen da kom-me ich her.

T. flie-ße seit e - wi ger\_ Zeit, e - wi-ger Zeit, und Ber - gen, kom-me ich her.

B. flie-ße seit e - wi ger\_ Zeit, e - wi-ger Zeit, und Ber - gen, kom-me ich her.

Klav.

F B♭ F Dm Gm

S. Ich rau-sche, ich plät-scher', malschmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den, es

A. Ich rau-sche, ich plät-scher', malschmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den, es

T. Ich rau-sche, ich plät-scher', malschmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den es

B. Ich rau-sche, ich plät-scher', malschmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den es

Klav.

C F Strophe F B♭ F

S. zieht mich zum Meer. 3 Auf mir schip-fern Käh-ne mit lee-ren und voll'n

A. zieht mich zum Meer, es zieht mich zum Meer.

T. zieht mich zum Meer, es zieht mich zum Meer.

B. zieht mich zum Meer, es zieht mich zum Meer.

Klav.



F Dm Gm C F

S. Con - tai - nern, be - stimmt für ver - schie - de - ne Fracht, und tu - ckern - de Schiff - chen und

A. Con - tai - nern, be - stimmt für ver - schie - de - ne Fracht, und tu - ckern - de Schiff - chen und

T. Con - tai - nern, be - stimmt für ver - schie - de - ne Fracht,

B. Con - tai - nern, be - stimmt für ver - schie - de - ne Fracht,

Klav.

Bb F Dm A7(sus4) A

S. glei - ten - de Joll'n. Die Schlauch - boo - te brin - ge ich gern mal ins\_ Roll'n, weil so'n

A. glei - ten - de Joll'n. Die Schlauch - boo - te brin - ge ich gern mal ins\_ Roll'n, weil so'n

T. Schlauch - boo - te brin - ge ich gern mal ins\_ Roll'n, weil so'n

B. Schlauch - boo - te brin - ge ich gern mal ins\_ Roll'n, weil so'n

Klav.

B $\flat$  F C F F

S. Frei-zeit- ma - tro-se dann ju-belt und lacht. Ich flie-ße, ich flie-ße seit

A. Frei-zeit- ma - tro-se dann ju-belt und lacht. Ich flie-ße, ich flie-ße seit

T. Frei-zeit - ma - tro-se dann ju-belt und lacht. Ich flie-ße, ich flie-ße seit

B. Frei-zeit - ma - tro-se dann ju-belt und lacht.

Klav.

B $\flat$  F Dm B $\flat$  G C

S. e-wi-ger\_ Zeit, aus Wäl-dern und Ber-gen, da kom-me ich her. Ich

A. e-wi-ger Zeit, und Ber-gen, da kom-me ich her.

T. e-wi-ger\_ Zeit, e-wi-ger Zeit, und Ber - gen, kom-me ich her. Ich

B. e-wi-ger\_ Zeit, e-wi-ger Zeit, und Ber - gen, kom-me ich her. Ich

Klav.

F Bb F Dm Gm

S. rau-sche,ich plät-scher',mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den, es

A. rau-sche,ich plät-scher',mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den es

T. rau-sche,ich plät-scher',mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den es

B. rau-sche,ich plät-scher',mal schmal und mal breit. Es zieht mich nach Nor-den es

Klav.

C F Strophe F Bb

S. zieht mich zum Meer. 4 Dann komm ich nach Bre-men, die Dom-spit-zen

A. zieht mich zum Meer, es zieht mich zum Meer.

T. zieht mich zum Meer, es zieht mich zum Meer.

B. zieht mich zum Meer, es zieht mich zum Meer.

Klav.

F F Dm Gm C F

S. blin-ken. Ich fließ un-ter Brü-cken, die Stadt braust wie ich. Vom U-fer her

A. Ich fließ un-ter Brü-cken, die Stadt braust wie ich.

T. Ich fließ un-ter Brü-cken, die Stadt braust wie ich.

B. Ich fließ un-ter Brü-cken, die Stadt braust wie ich.

Klav.

Bb F Dm A7(sus4)

S. seh' ich die Fisch Lu - cie win-ken. Wer ne - ben mir steht, wird bei - zei - ten ver -

A. seh' ich die Fisch Lu - cie win-ken. Wer ne - ben mir steht, wird bei - zei - ten ver -

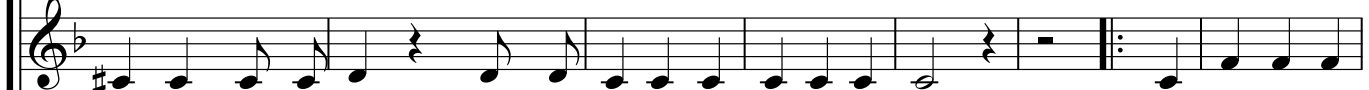
T. seh' ich die Fisch Lu - cie win-ken. Wer ne - ben mir steht, wird bei - zei - ten ver -


B. seh' ich die Fisch Lu - cie win-ken. Wer ne - ben mir steht, wird bei - zei - ten ver -


Klav.

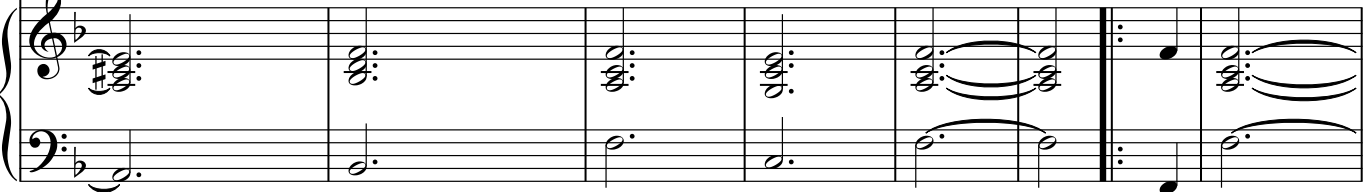
A                      B $\flat$                       F                      C                      F                      F

S.    
 -sin-ken, denn ab hier      kom-men Eb-be und Flut ü-ber mich.      Ich flie-ße, ich

A. 

T.    
 -sin-ken, denn ab hier      kom-men Eb-be und Flut ü-ber mich.      Ich flie-ße, ich

B.    
 sin-ken, den ab hier      kom-men Eb-be und Flut ü-ber mich.

Klav. 

B $\flat$                       F                      Dm                      B $\flat$                       G                      C

S.    
 flie-ße seit e-wi-ger\_ Zeit,      aus Wäl-dern und Ber-gen, da kom-me ich her.

A.    
 e-wi-ger Zeit,      und Ber-gen da kom-me ich her.

T.    
 flie-ße seit e-wi ger\_ Zeit,      e-wi-ger Zeit,      und Ber - gen, kom-me ich her.

B. 

Klav. 

F B $\flat$  F Dm

S. und nach Bre-mer - ha - ven, da ist es so - weit rau flüs - tert der

A. und nach Bre-mer - ha - ven, da ist es so - weit rau flüs - tert der

T. und nach Bre-mer - ha - ven, da ist es so - weit rau flüs - tert der

B. und nach Bre-mer - ha - ven, da ist es so - weit rau flüs - tert der

Klav.

Gm C F

S. Wind, sei will - kom - men im Meer.

A. Wind, sei will - kom - men im Meer.

T. Wind, sei will - kom - men im Meer.

B. Wind, sei will - kom - men im Meer.

Klav.